



Frauensteiner Stadtanzeiger



Ausgabe Juni • Nummer 379



Foto: Archiv



BURKERSDORF



DITTERSBACH



FRAUENSTEIN



KLEINOBRITZSCH



NASSAU

Die Stadtverwaltung Frauenstein informiert

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger,

diese Worte schrieb Günter Pfundstein, Bürgermeister unserer Partnerstadt Zell am Harmersbach. Mit seiner Einwilligung darf ich diese Zeilen verwenden:

„Erlauben Sie mir an dieser Stelle ein paar nachdenklichere Worte. Am Montag fand in Zell erneut ein Mahnsparadigmen statt. Die Veranstaltung mit rund 300 Teilnehmern verlief absolut ruhig und friedlich. Der nötige Abstand wurde eingehalten. Im Freien muss bei entsprechendem Abstand übrigens keine Maske getragen werden, was auch keine Auflage der Versammlungsbehörde war. Vielen Dank an die Veranstalter für die gute Organisation und Durchführung der Versammlung.“

Ja, es brodelt und rumort in unserer Gesellschaft. Meist findet das im Stillen bzw. im engsten Freundes- und Familienkreis statt. Ich mache mir ernsthafte Sorgen, wie unsere Gesellschaft nach der Pandemie wohl miteinander umgehen wird. Wenn Corona eines in keinem Fall darf – unsere Gesellschaft spalten. Das dürfen wir nicht zulassen. Wir brauchen wieder mehr Verständnis und Empathie für die Argumente der Mitmenschen. Schon vor Corona war eine sachliche Diskussion in vielen Bereichen schwierig bis unmöglich. Die Corona-Pandemie hat auch dieses Dilemma verstärkt. Die sozialen Medien sind aus meiner Sicht nicht so „sozial“ wie das der Begriff vermuten lässt. Es ist etwas Anderes, seinem Gegenüber die Meinung persönlich ins Gesicht zu sagen, als jemanden über das Netz öffentlich an den Pranger zu stellen. Kein Medium ersetzt den persönlichen Kontakt. Und wenn wir Eines gelernt haben: Auch das sog. Homeoffice oder auch der Fernunterricht ersetzt den persönlichen Kontakt mit dem Kollegen oder Lehrer in keinem Fall!

Heutzutage wird oft nur noch gebrüllt und meist in Sekundenschnelle geurteilt. Höchstens die Überschrift wird gelesen. Der Inhalt und die Argumente interessieren kaum noch jemanden. Wie sollen das die Kinder in unserer Gesellschaft lernen, wenn wir Erwachsenen das nicht mehr vorleben?

Es gibt nicht nur schwarz oder weiß. Die Farbpalette ist kunterbunt. Jeder soll sich seinen Lieblingston auswählen dürfen! Nur so entstehen bunte Bilder. Der Rahmen, in dem wir uns bewegen, gibt die Spielregeln vor, die ein funktionierendes Zusammenleben ermöglichen. Bleiben wir im „Bild“: Es sind Grundrechte, Gesetze und Verordnungen, die eine Gesellschaft braucht. Kein Spiel und kein Wettbewerb funktioniert ohne Regeln und Schiedsrichter. Auch das Leben nicht. Wer diesen Rahmen vorgibt? Klar, unsere gewählten Vertreter in Bund und Land.

Nicht alle wollen sich in diesem Rahmen bewegen und versuchen auszubrechen. Aber Das geht nicht, denn es gäbe kein gutes Bild, wenn über den Rahmen hinaus gemalt wird. In der Demokratie entscheiden letztlich Mehrheiten. Das müssen Minderheiten akzeptieren. Nur dann sind Entscheidungen und deren Umsetzung sinnvoll möglich. Was aber immer möglich sein muss: Jeder muss sagen können, was er denkt, ohne gleich in eine Ecke gestellt zu werden.

Mein persönliches Credo lautet stets: Es kommt nicht nur darauf an, WAS man sagt, sondern WIE man es sagt. „Respekt“ heißt das Schlüsselwort. Respekt gegenüber dem Mitmenschen. Das ist zuweilen anstrengend und fordert uns täglich. Zuhause, im Beruf, im Verein - überall. Aber das muss es uns Wert sein! Mir liegt sehr am Herzen, dass nach der schwierigen Zeit die Vereinsarbeit und somit das Zusammenleben insgesamt wieder an Fahrt aufnimmt. Jeder Graben, den wir jetzt ausheben, muss später mühsam überwunden werden. Fassen wir uns alle gemeinsam an der eigenen Nase und halten uns den berühmten Spiegel vor. Wer mit ausgestrecktem Zeigefinger auf andere zeigt, zeigt regelmäßig mit 3 Fingern auf sich selbst. Probieren Sie es mal aus. Ich glaube, ich habe richtig gerechnet. Vielleicht haben diese Zeilen ein wenig zum Nachdenken angeregt. Das würde mich außerordentlich freuen.

Herzlichst, Ihr Günter Pfundstein

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, diese Worte machen wirklich sehr nachdenklich und können leider 1:1 auf uns übertragen werden. Sie haben und berühren mich noch immer. Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen und das betrifft nicht nur die Thematik Corona.

Mit etwas Glück konnten wir zwei Termine für Impfungen gegen das Corona Virus organisieren. Ich möchte mich hier insbesondere bei meinen Kolleginnen Frau S. John, Frau I. Püschel und Frau K. Erler bedanken. Sie haben für mehrere Tage gleich in einem Call-Center gearbeitet. Besonderen Dank möchte ich auch unserem Dr. Ulrich Kurenz und seinem Team ausdrücken. Nur durch die enge Zusammenarbeit konnten am letzten Impftag die vorhandenen Impfdosen optimal ausgenutzt werden. Zu den angeschriebenen Bürgerinnen und Bürger der Altersgruppe 70 bis 79 konnten so noch ca. 65 Personen geimpft werden, welche zur Gruppe Priorität 3 gehörten.

Ich weiß auch, dass der Bedarf an Impfungen nach wie vor sehr groß ist. Ich stehe bereits seit dem letzten Termin in Kontakt mit dem DRK, um nochmals zu einem Impfteam in unsere Stadt einladen zu können. Die Wahrscheinlichkeit ist jedoch geringer geworden, da sich das DRK des Landkreises Mittelsachsen massiven Nachfragen aus den Kommunen gegenüber sieht.

In den letzten Stadtratssitzungen war das Thema der künftigen Kinderbetreuung im Stadtgebiet auf der Tagesordnung. Ich freue mich sehr, dass sich unser Stadtrat eindeutig für die Erhaltung der drei Kindereinrichtungen in Burkersdorf, Frauenstein und Nassau ausgesprochen hat. Wohl wissend, dass gegenüber finanziellen Zwängen und Förderrichtlinien diese kinder- und elternorientierte Herangehensweise immer wieder neu verteidigt werden muss. In diesem Zusammenhang kann und muss ich immer wieder appellieren, dass Eltern ihre Kleinen auch in unseren Einrichtungen betreuen lassen sollten. Nur so können wir die Kapazitätsauslastungen nachweisen und Ansprüche auf Förderung zur Fortführung der Kindertagesstätten stellen. In der Hoffnung, dass sich die Familienpolitik dahingehend verbessert, um die enormen Finanzmittel durch die Kommunen aufbringen zu können, werden wir Schritt für Schritt und kontinuierlich vorgehen.

*Ihr Bürgermeister
Reiner Hentschel*

■ Eintragungen beim Standesamt Frauenstein im Monat April 2021

Eheschließungen: 1 Sterbefälle: 2 Geburten: 3

Die Stadtverwaltung gratuliert herzlich zur Geburt Ihres Kindes und wünscht alles Gute und Gesundheit:

in Frauenstein: den Eltern Virginie Landherr und Sebastian Hertwig mit Sohn **Harvey**, geb. am 04.04.2021

in Burkersdorf: den Eltern Stefanie und René Göhler mit Sohn **Konstantin** geb. am 01.04.2021

in Nassau: den Eltern Julia Krahl und Michael Hetze mit Sohn **Benno** geb. am 07.04.2021

*Plötzlich ist da jemand,
der die Welt auf den Kopf stellt.
Aber dann merkt man,
dass sie so herum besser aussieht!*

(unbekannt)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Beschlüsse der 17. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Stadt Frauenstein

25 / 17 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Erneuerung Außenputz Sporthalle Frauenstein

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 17. öffentlichen Sitzung am 26.04.2021, die Erneuerung der Außenfassade an der Sporthalle Frauenstein an die Firma Malerfirma Meyer, Inh. Paul Gläßer, Hauptstr. 84, 09619 Mulda in Höhe von 14.581,28 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

26 / 17 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen Wendepplatz Hospitalgasse in Frauenstein (Friedhof)

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 17. öffentlichen Sitzung am 26.04.2021, die Straßenreparatur in der Hospitalgasse in Frauenstein an die Firma Straßen- und Tiefbau Krönert, Rocco Krönert, Am Dorfbach 36a, 01744 Dippoldiswalde in Höhe von 19.034,65 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

27 / 17 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Anschaffung eines mobilen Salzsilos

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 17. öffentlichen Sitzung am 26.04.2021, den Auftrag für das mobile Salzsilo an die Firma HOLTEN GmbH & Co. KG, Moosekerstr. 2, 83098 Brannenburg in Höhe von 21.479,50 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

28 / 17 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Teichberäumung Depotteich in Dittersbach

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 17. öffentlichen Sitzung am 26.04.2021, die Teichberäumung für den Depotteich in Dittersbach an die Firma Baubetrieb Frank Sandig-Neuber, Dittersbach, Bergstr. 28 A, 09623 Frauenstein in Höhe von 15.067,19 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 4, Nein-Stimmen: 1, Stimmenthaltungen: 1

29 / 17 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe zur Vergabe der Wertermittlung von Wald-Flächentausch mit der Stadt Freiberg

Der Technische Ausschuss der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 17. öffentlichen Sitzung am 26.04.2021, den Auftrag für das Wertermittlungsgutachten an die Firma Forestris AG Trippersdorf in Höhe von 4.373,25 EUR brutto zu vergeben.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

■ Beschlüsse der 20. Sitzung des Stadtrates der Stadt Frauenstein

118 / 20 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur Gestaltung der Eintrittspreise Burgruine für den Zeitraum vom 01.07. bis 31.10.2021

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 20. öffentlichen Sitzung am 03.05.2021 die Preise für den Eintritt der Burgruine Frauenstein in der Zeit vom 01.07. bis 31.10.2021 in vorliegender Fassung lt. Anlage 02.

Burgruine Frauenstein

Eintritt ab 01.07. bis 31.10.2021

Einzelpreise

Erwachsene	3,50 €
Ermäßigt*	2,50 €
Kinder	1,50 €
Familienkarte	10,00 €

Gruppen (ab 10 Personen)

Erwachsene	3,00 €
Ermäßigt	2,00 €
Kinder	1,00 €

* als ermäßigt gelten Auszubildende, Studenten, Schwerbeschädigte sowie Inhaber einer Gästekarte

Führungen (nur nach Voranmeldung)

Gruppen bis 20 Personen	35,00 €
Kindergruppen bis 20 Personen	25,00 €

Fotoerlaubnis

Privat	1,50 €
Gewerblich	20,00 €

Für verlorene Eintrittskarten wird kein Ersatz geleistet.

Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen, Entgelte nicht zurückgezahlt.

Auszug aus der Entgeltordnung der Stadt Frauenstein (2009)

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

119 / 20 / 2021

Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Frauenstein in der vorliegenden Fassung vom 03.05.2021

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein beschließt in seiner 20. öffentlichen Sitzung am 03.05.2021 die 3. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Frauenstein in der vorliegenden Fassung vom 03.05.2021.

Abstimmergebnis:

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Impressum:

„Frauensteiner Anzeiger“ – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Frauenstein

Herausgeber: Stadtverwaltung Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein,

Tel. 037326/8380, Fax 83819, Internet: www.frauenstein-erzgebirge.de, E-Mail: stadt@frauenstein.com (Der Zugang für elektronisch signierte und/oder verschlüsselte Dokumente ist für die EU-DLR-relevante Verwaltungsverfahren eröffnet)

Verantwortlich für: amtlichen Teil: Herr Hentschel, Bürgermeister, redaktionellen Teil: Frau John, Tel. 037326/838 0, E-Mail: stadt@frauenstein.com

Vertrieb: City-Post Freiberg & Co KG, Der Frauensteiner Stadtanzeiger wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Frauenstein und der Stadtteile Burkertsdorf, Dittersbach, Kleinbobritzsch und Nassau zugestellt. Weitere Exemplare liegen zur Mitnahme in der Stadtverwaltung aus.

Gesamtherstellung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Satzung zur 3. Änderung der FEUERWEHRSATZUNG DER STADT FRAUENSTEIN

vom 06.03.2006 (3. Änderungssatzung)

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) und § 18 Abs. 10 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 521), hat der Stadtrat der Stadt Frauenstein in seiner öffentlichen Sitzung am 03.05.2021 folgende 3. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Frauenstein beschlossen.

§ 1 Änderungsbestimmungen

§ 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) In der Kinderfeuerwehr ist der Eintritt von Kindern mit Vollendung des 5. Lebensjahres möglich.

In der Jugendfeuerwehr ist der Eintritt von Kindern mit Vollendung des 8. Lebensjahres möglich. Dem Aufnahmeantrag muss die schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten beigelegt werden.

§ 6 Abs. 5 Satz 3 erhält folgende Fassung:

(5) Satz 3:

Der Kinderfeuerwehrwart muss in Besitz der bundeseinheitlichen Card für Jugendleiter (Juleica) sein.

Satz 4 neu:

Der Jugendfeuerwehrwart sowie deren Stellvertreter sollen die Voraussetzungen für die Ausstellung der bundeseinheitlichen Card für Jugendleiterinnen und Jugendleiter (Juleica) erfüllen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese 3. Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Frauenstein tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Frauenstein, den 03.05.2021



Hentschel
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. Die Ausfertigung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. Vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) Die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) Die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verfahrensvermerk: Beschluss des Stadtrates vom 03.05.2021, Beschluss-Nr. 119/20/2021 Abdruck des Beschlusses und der 3. Änderung der Feuerwehrsatzung im Amtsblatt „Frauensteiner Stadtanzeiger“ in Ausgabe Nr. 379 vom 28.05.2021



Hentschel
Bürgermeister



ÖFFENTLICHE SITZUNGEN DES STADTRATES FRAUENSTEIN

Sitzung Stadtrat

Termin: 07.06.2021, 19:30 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a, Frauenstein/ST Dittersbach

Sitzung Verwaltungsausschuss

Termin: 14.06.2021, 19.30 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a, Frauenstein/ST Dittersbach

Sitzung Technischer Ausschuss

Termin: 28.06.2021, 19.30 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a, Frauenstein/ST Dittersbach

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen. Über die Tagesordnungen können Sie sich an den jeweiligen Aushängen informieren.

Aufgrund der Einschränkungen hinsichtlich der Corona-Pandemie finden die Sitzungen in der Mehrzweckhalle in Dittersbach statt, da dort der ggf. notwendige Mindestabstand eingehalten werden kann.

Im Rahmen der Umsetzung der erforderlichen Hygienemaßnahmen zur Verhinderung und Verbreitung des Corona-Virus ist nach der Sächsischen Corona Schutzverordnung im gesamten Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Im Sitzungsraum ist ebenfalls eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Sofern der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen gewahrt wird, können Sie an dem Ihnen zugewiesenen Sitzplatz die Mund-Nasen-Bedeckung abnehmen.

Hentschel
Bürgermeister

Hinweise zu den Sitzungen:

Die Tagesordnung wird jeweils durch Anschlag an den Verkündungstafeln ortsüblich bekannt gegeben. Sie kann gemäß § 2 Abs. 1 Geschäftsordnung um Verhandlungsgegenstände, die als Eilfälle im Sinne von § 36 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO anzusehen sind, erweitert werden.

**Der nächste Frauensteiner Stadtanzeiger
erscheint am 30. Juni 2021.**

Redaktionsschluss ist der 15. Juni 2021.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Frauenstein/Kleinbobritzsch

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Frauenstein/Kleinbobritzsch findet am 15.06.2021, 19:30 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Rathaus.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Nassau

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Nassau findet am 10.06.2021, 19:30 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Parkplatz neben Bäckerei Diemel, Dorfstraße 49 in Nassau.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Burkersdorf

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Burkersdorf findet am 24.06.2021, 19:30 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang am Parkplatz an der Postschänke Burkersdorf, Frauenstein Straße 107 in Burkersdorf.

■ Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittersbach

Die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Dittersbach findet am 17.06.2021, 19:30 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Mehrzweckhalle Dittersbach, Bergstraße 13a in Dittersbach.

Landkreis Mittelsachsen, Landratsamt Obere Flurbereinigungsbehörde

Flurbereinigung Nassau

Landkreis:	Mittelsachsen, Sächsische Schweiz Osterzgebirge
Gemeinde/Stadt:	Stadt Frauenstein, Rechenberg-Bienenmühle, Hartmannsdorf-Reichenau
Gemarkung:	Nassau, Clausnitz, Holzhau, Frauenstein und Reichenau
Aktenzeichen:	22.4-511201-47/1.25
Anlage:	Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000

■ Flurbereinigungsbeschluss

I. Entscheidender Teil

1. Anordnung des Verfahrens

1.1. Flurbereinigungsverfahren

In der Stadt Frauenstein, sowie in den Gemeinden Rechenberg-Bienenmühle und Hartmannsdorf-Reichenau wird aufgrund der §§ 1, 4 und 37 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntma-

chung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist – FlurbG – i. V. m. § 1 Abs. 2 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 72 des Gesetzes vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) geändert worden ist – AG-FlurbG – das Verfahren **Flurbereinigung Nassau** angeordnet.

1.2. Flurbereinigungsgebiet

Zum Flurbereinigungsgebiet gehören:

aus dem **Landkreis Mittelsachsen:**

aus der Gemeinde Stadt Frauenstein:

Gemarkung Nassau:

Sämtliche Flurstücke mit Ausnahme der Flurstücke Nr.:

1019/2, 1019/3, 1024/2, 1024/3, 1024/4, 1026, 1027, 1029, 1031

Gemarkung Frauenstein:

die Flurstücke Nr. 737/3, 739/2, 739/3, 739/4, 760/1, 776, 777, 784, 815, 834/2, 834/3, 843/1, 883/4, 883/5, 900a, 901, 911, 942, 956

aus der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle:

Gemarkung Clausnitz:

die Flurstücke Nr. 297/1, 298/3, 298/5, 298/6, 301/2, 303/1, 304, 305/2, 305/3, 307/2, 314/1, 317, 322/2, 324/1, 868/7, 892a, 893/2, 893/3, 893/4, 926

Gemarkung Holzhau:

die Flurstücke Nr. 559, 560, 597, 602, 621, 622, 623

aus dem **Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge:**

aus der Gemeinde Hartmannsdorf-Reichenau:

Gemarkung Reichenau:

die Flurstücke Nr. 227, 252, 253, 290, 291, 292, 293, 326, 327, 328, 361a, 363/1, 364, 365, 366, 413/1, 414, 418/1, 433, 436, 471, 471a, 508, 508a, 510/1, 512/2, 550/2, 578, 597/1, 1030

Das Flurbereinigungsgebiet ist auf der vom Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation gefertigten Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000, die als Anlage zu diesem Beschluss beigefügt ist, durch farbige Umrandung dargestellt.

Die Gebietsübersichtskarte gehört nicht zum entscheidenden Teil dieses Beschlusses. Sie dient der Information über die Lage des gesamten Verfahrensgebietes.

Das festgestellte Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von ca. 2.129 ha.

2. Teilnehmergeinschaft

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren.

Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen **Teilnehmergeinschaft Nassau** führt und ihren Sitz in der Stadt Frauenstein hat. Sie untersteht der Aufsicht des Landratsamtes Mittelsachsen.

3. Anordnung des Sofortvollzuges

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694) geändert worden ist – VwGO – wird die sofortige Vollziehung von Ziff. I. 1. dieses Beschlusses angeordnet mit der Folge, dass Widerspruch und Anfechtungsklage keine aufschiebende Wirkung haben.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

II. Hinweise zum Flurbereinigungsbeschluss

1. Öffentliche Bekanntmachung

Ein Abdruck des entscheidenden Teils des Anordnungsbeschlusses einschließlich der Hinweise zum Anordnungsbeschluss wird in den Städten Frauenstein, Sayda und Dippoldiswalde sowie den Gemeinden Rechenberg-Bienenmühle, Hartmannsdorf-Reichenau, Klingenberg, Bobritzsch-Hilbersdorf, Dorfchemnitz, Lichtenberg/Erzgeb., Mulda/Sa., Neuhausen/Erzgeb., Weißenborn/Erzgeb. und Hermsdorf (Flurbereinigungsgemeinden und angrenzende Gemeinden) öffentlich bekannt gemacht (§§ 6 Abs. 2, 14 Abs. 1, 34 Abs. 4, 110 FlurbG).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt der ersten Öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Landratsamtes Mittelsachsen auf der Seite des Referates Ländliche Entwicklung, Bodenordnung unter der Rubrik „Weiterführende Informationen“ eingesehen werden.

www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/behoerden/referat-laendliche-entwicklung-bodenordnung.html

Je eine Ausfertigung des Beschlusses mit den Hinweisen und der Begründung zum Anordnungsbeschluss ist nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen lang in den Verwaltungen der Flurbereinigungsgemeinden und der angrenzenden Gemeinden während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten niedergelegt (§ 6 Abs. 3, § 115 Abs. 1 FlurbG; §§ 1 Nr.3, 2 und 8 Abs. 1 Nr. 2 Kommunalbekanntmachungsverordnung vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) – KomBekVO –).

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim **Landratsamt Mittelsachsen, Referat Integrierte Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg** anzumelden.

Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde festzusetzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Flurbereinigungsgebiet erhebt die Flurbereinigungsbehörde aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden öffentlichen Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, öffentliches Testament, Zuschlagsbeschluss etc. vorzulegen.

Grundbucheinsicht und Auskünfte sind gebührenfrei. Für die Berichtigung des Grundbuches sind in bestimmten Fällen gebührenrechtliche Vergünstigungen vorgesehen.

4. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen

4.1. Eigentumsbeschränkungen bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes

Von der öffentlichen Bekanntmachung des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten folgende Eigentumsbeschränkungen:

- In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

- Obstbäume, Beeresträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung beseitigt werden. (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG)

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4.2. Eigentumsbeschränkungen bis zur Ausführungsanordnung

Von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge von Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde; die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung durch das Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung vorgenommen worden, so kann es anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

5. Ordnungswidrigkeiten

Verstöße gegen die Anordnungen zu Ziffer 4.1. Buchstaben b), c) und Ziff. 4.2. dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten i. S. des § 154 FlurbG und können mit Geldbußen geahndet werden. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

6. Betretungsrecht

Mitarbeiter sowie Beauftragte des Landratsamtes Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung sowie Beauftragte der Teilnehmergemeinschaft Nassau und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind nach § 35 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

III. Begründung

Der begründende Teil der Entscheidung wird gem. Ziff. 1. der Hinweisse zu diesem Beschluss zur Einsichtnahme ausgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Mittelsachsen, Sitz in 09599 Freiberg, einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Signierung mit einem Pseudonym, das die Identifizierung des Signaturschlüsselinhabers nicht ermöglicht, ist nicht zulässig.

Die Zugangseröffnung für elektronische Übermittlung erfolgt über die E-Mail-Adresse egov@landkreis-mittelsachsen.de.

Der Widerspruch kann auch durch DE-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail-Gesetz erhoben werden. Die DE-Mail-Adresse lautet:

post@landkreis-mittelsachsen.de

Hinweis:

Weitere Einzelheiten zur elektronischen Kommunikation sind auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html zu finden.

Hinweis zum Datenschutz

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Telefon 03731 799-1602, poststelle.ile@landkreis-mittelsachsen.de, erhältlich.

Döbeln, den 22. April 2021

gez. Pia Weißenberg, Abteilungsleiterin

■ Hinweis zu den Niederlegungszeiten und dem Niederlegungsort des Flurbereinigungsbeschlusses mit Begründung und Gebietsübersichtskarte

Flurbereinigung Nassau, Stadt Frauenstein
Verf.- Nr.: 22047

In der **Stadtverwaltung Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein** liegt ab 01.06.2021 während der Geschäftszeit in der Stadtverwaltung Frauenstein, Büro des Bürgermeisters **zwei Wochen lang** die **1. Ausfertigung des Flurbereinigungsbeschlusses mit Hinweisen, Begründung und Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 vom 22. April 2021** zur kostenlosen Einsichtnahme für die am Verfahren Beteiligten nieder.

Eine Gebietskarte im Maßstab 1 : 5.000 kann zudem beim Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, Dr.-Zieger-Straße 2, 04720 Döbeln eingesehen werden. Terminabstimmungen sind gewünscht.

Frauenstein, den 17.05.2021

P.S. Bitte vereinbaren Sie hierzu unter der Telefonnummer: 037326 8380 einen Termin.

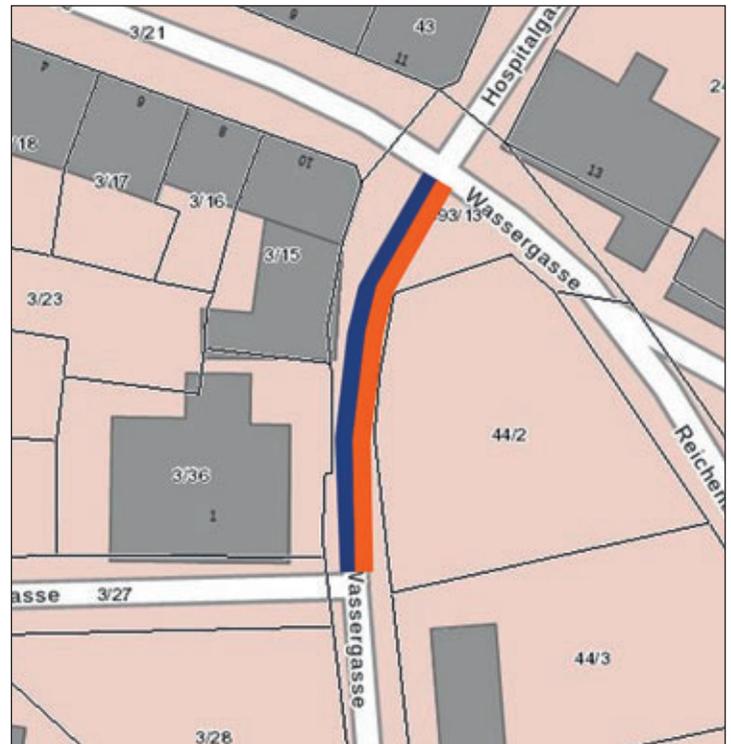
■ Einziehung eines Teils der Wassergasse nach § 8 SächsStrG

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein befürwortet, die Wassergasse in 09623 Frauenstein auf Höhe der Flurstücke mit den Flurstücknummern 3/36; 3/15 und 44/2 der Gemarkung Frauenstein teilweise einzuziehen, so dass die Wassergasse in diesem Bereich in einer Breite von ca. 1,50 m nur noch zu Fuß oder per Fahrrad genutzt werden kann.

Die Grundstücksstützmauer befindet sich in diesem Bereich zum Teil auf dem Flurstück 3/36 der Gemarkung Frauenstein und zum anderen Teil auf der Wassergasse, Flurstück 893/13 der Gemarkung Frauenstein. Die Grundstücksstützmauer ist an dieser Stelle einsturzgefährdet und bedarf zur Erhaltung der Standsicherheit einer kostenintensiven Sanierung. Die Stadt Frauenstein ist Trägerin der Straßenbaulast.

Die kombinierte Voll- und Teileinziehung führt dazu, dass die Widmung der Wassergasse als öffentliche Straße – für den (in nachfolgender Lageskizze blaumarkierten) Bereich der Straße, der nicht mehr begangen werden kann - verloren geht und hierdurch die Straßenbaulast der Stadt Frauenstein aufgehoben wird. Den Bürgern der Stadt Frauenstein entgegenkommend, wird jedoch die Wassergasse in einer Breite von 1,50 m (in nachfolgender Lageskizze orangemarkiert) zum Begehen und Befahren per Fahrrad weiterhin zur Verfügung gestellt. Alle Anlieger können ihre Grundstücke weiterhin über angrenzende Straßen beziehungsweise Straßenabschnitte erreichen, so dass die Erschließung gesichert ist.

Ein förmliches Beteiligungsverfahren sieht das Gesetz nicht vor. Die Stadtverwaltung Frauenstein möchte dennoch den betroffenen Bürgern die Möglichkeit geben, Bedenken zu äußern und Stellungnahmen gegen die Einziehung **bis 31.07.2021** bei der Stadt Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein, schriftlich oder in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) (stadt@frauenstein.com) abzugeben.



WIR GRATULIEREN

Die Stadtverwaltung Frauenstein gratuliert ganz herzlich den Jubilaren des Monats Juni und verbindet damit alle guten Wünsche für beste Gesundheit.

■ in Frauenstein:

06.06.2021	Elfriede Göhler	80
17.06.2021	Gisela Schmieder	80
19.06.2021	Gudrun Boer	75
19.06.2021	Anita Jankowicz	70

■ in Burkersdorf:

28.06.2021	Helga Fritzsche	85
------------	-----------------	----

■ in Nassau:

27.06.2021	Maria Schmidtchen	85
------------	-------------------	----

Um die Ausbreitung des Coronavirus zeitlich möglichst hinauszuzögern und die Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung Frauenstein durch Vermeidung häuslicher Quarantänemaßnahmen zu sichern, bitten wir Sie, behördliche Angelegenheiten möglichst ausschließlich telefonisch oder per E-Mail über stadt@frauenstein.com zu klären. Sollte ein persönliches Erscheinen im Rathaus erforderlich sein, bitten wir Sie um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit dem zuständigen Sachbearbeiter, welchen Sie über die Direktwahl, die im Amtsblatt der Stadt Frauenstein oder auf unserer Homepage frauenstein-erzgebirge.de zu finden ist, zu den üblichen Sprechzeiten erreichen können.

SPRECHZEITEN

Bürgermeister, Ortspolizeibehörde	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Liegenschaften, Pacht, Gebäudemanagement	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Amtsleiterin Finanzen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Stadtkasse, Personal Soziales	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Steueramt, Gewerbeamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Meldebehörde, Urkundenstelle	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Standesamt	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
Leiter Bauverwaltung, Umweltschutz	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	dienstags	9.00 - 12.00 + 14.00 - 17.30 Uhr
	donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Gottfried-Silbermann-Museum	Die - So	10.00 - 16.00 Uhr
Stadtinformation, Tourismus	sowie nach Vereinbarung	

Weitere Sprechzeiten und Terminwünsche stimmen Sie bitte telefonisch mit uns ab.

■ Hinweis zu den Öffnungszeiten- bzw. Schließzeiten:

Täglich bis 9.00 Uhr sowie montags, mittwochs und freitags ganztags bleiben alle Abteilungen der Stadtverwaltung für den Besucherverkehr geschlossen. Ausnahmen können bei öffentlichen Auslegungsfristen gemacht werden, auf die besonders hingewiesen wird.

Die Rufnummern lauten: 037326/ E-Mail-Anschriften der Stadtverwaltung:

Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt, Lagerfeuer/Feuerwerk	838-0	stadt@frauenstein.com
Fax	83819	
Bürgermeister, Ortspolizei	838-0	buergemeister@frauenstein.com
Gebäudemanagement, Liegenschaften, Pacht	83817	liegenschaften@frauenstein.com
Amtsleiterin Finanzen, Kämmerei	83812	finanzen@frauenstein.com
Leiter Bauverwaltung, Umweltschutz	83813	bauamt@frauenstein.com
Bauverwaltung, Abfall, Marktwesen, Kultur, Veranstaltungen	83814	bauverwaltung@frauenstein.com
Kasse, Soziales	83820	kasse@frauenstein.com
Steueramt, Gewerbeamt	83821	steueramt@frauenstein.com gewerbeamt@frauenstein.com
Meldebehörde	83824	meldebehoerde@frauenstein.com
Urkundenstelle/Standesamt	83824	standesamt@frauenstein.com
Museum/Stadtinformation	1224	silbermann.museum@frauenstein.com
Fax	85886	

■ Öffnungszeiten der Bibliotheken im Stadtgebiet:

■ Frauenstein

Markt 29, 09623 Frauenstein
Leiterin: Frau Elke Hertwig
geöffnet: montags von 17.00 bis 19.00 Uhr

■ Burkersdorf

Frauensteiner Straße 122, ST Burkersdorf, 09623 Frauenstein
Leiterin: Frau Margitta Bach
geöffnet: dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

■ Nassau

Dorfstraße 80, ST Nassau, 09623 Frauenstein
Leiterinnen: Frau Ilona Rabe und Frau Marianne Göhler
geöffnet: donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Coronabedingt sind aktuell die Bibliotheken im Stadtgebiet bis auf Weiteres geschlossen!

WICHTIGE TERMINE

■ Müll-Termine Juni 2021

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 14.06./28.06.2021

■ Entsorgung der gelben Tonne:

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch / Nassau /
Burkersdorf: 03.06./17.06.2021

■ Papierentsorgung (blaue Tonne):

Dittersbach / Frauenstein / Kleinbobritzsch /
Nassau: 04.06.2021
Burkersdorf: 01.06./29.06.2021

■ Zahnärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst in Sachsen im Internet:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de (Alle weiteren Termine für den
laufenden Monat finden Sie auf dieser Internetseite!)

05.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Zahnarztzentrum Dr. Petra Vogel GmbH
Str. der Einheit 7; 09557 Flöha, Tel.: 03726/4871

06.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dr.med.dent. Hartmut Graumnitz
Schenkenstr. 1; 509573 Augustusburg, Tel.: 037291/6572

12.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Ronald Dorniok
Frauensteiner Str. 23c; 09599 Freiberg, Tel.: 03731/212944

13.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dr.med.dent. Matthias Moser
Am Kurplatz 6; 09573 Augustusburg, Tel.: 037291/6262

19.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dipl.-Stom. Heike
Meißner Gasse 19; 09599 Freiberg, Tel.: 03731/34078

19.06.2021 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dipl.-Stom. Heike
Meißner Gasse 19; 09599 Freiberg, Tel.: 03731/34078

■ Rettungsdienst:

Notruf	112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Rettungswache Frauenstein	037326/1220
Krankentransport Freiberg	03731/19222

■ Häusliche Krankenpflege:

Die Schwestern der Diakonie-Sozialstation Schmiedeberg erreichen
Sie rund um die Uhr unter **Telefon 035052/25234**

■ Glückauf Pflegedienst

Die Schwestern des Pflegedienstes erreichen Sie unter **Telefon
037327/83380**

DIE STADTVERWALTUNG FRAUENSTEIN INFORMIERT

■ Verkauf eines gebrauchten Traktors

- Die Stadt Frauenstein bietet aus ihrem Fahrzeugbestand folgende Zugmaschine zum Verkauf an:
 - Zetor 8441 Proxima, Erstzulassung 10/2005, Betriebsstunden: 5.795, Leistung: 60 KW, Höchstgeschwindigkeit: 40 Km/h
 - Ausstattung/Ausrüstung: Allrad, Straßenzulassung, Frontlader Trac-Lift, Kabine, Druckluftanlage Ein- und Zweikreisbremse
 - Die Maschine hat TÜV bis Oktober 2021
 - Bekannte Mängel sind: Ladelüftung Kühler, Kupplung, Kurbelwelle
 - Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen
 - Der Traktor kann während der Arbeitszeiten des Bauhofes besichtigt werden – Ansprechpartner Herr Rudolph (Telefon: 0172/3796442)
(Bitte während der regulären Öffnungszeiten anrufen!)
 - Mindestgebot: 10.000 €
 - Bei Interesse reichen Sie Ihr Gebot in Euro (Brutto) schriftlich und unterschrieben bis zum **14.06.2021, 9:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein in einem geschlossenen Umschlag ein. Bitte kennzeichnen Sie den Umschlag mit: „**Kaufgebot für Zetor**“. Der Zuschlag wird auf das Höchstangebot erteilt.



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Pressemitteilung, 19. April 2021

MISKUS richtet den Blick nach vorn

Das Festivalteam startet mit kleineren und neuen Veranstaltungen wieder durch „IMMER WIEDER NEU“ – getreu dem Motto des Mittelsächsischen Kultursommers (MISKUS) erfindet sich im zweiten Corona-Jahr das sachsenweit vielseitigste Kulturfestival neu. „Trotz aller Einschränkungen durch die Corona-Pandemie blicken wir optimistisch auf den Veranstaltungssommer 2021. Wir wollen die Region Mittelsachsen – wie bereits seit mehr als 25 Jahren – auch und ganz besonders in dieser Zeit mit abwechslungsreichen und hochwertigen kulturellen Höhepunkten bereichern“, sagt MISKUS-Vereinsvorsitzender Heribert Kosfeld. Das MISKUS-Festival 2021 wird mit Veranstaltungen bis in den November ausgedehnt.

Auf dem aktuellen Programm stehen 34 Veranstaltungen an mehr als 20 verschiedenen Standorten. „Wir konzentrieren uns bei unserem Neustart vor allem auf kleinere Events mit viel Platz und unter freiem Himmel, bei denen die dann geltenden Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen eingehalten werden können“, macht Jörn Hänsel, MISKUS-Geschäftsführer deutlich. So werden beispielsweise die „Historische Kaffeezeit“ (am 13. Juni) und das „Lichtenwalder Parkfest“ (7. bis 8. August) im Barockgarten Lichtenwalde stattfinden. „Der Park bietet ausreichend Fläche und viele verschiedene Auftrittsmöglichkeiten, so dass Abstandsregeln eingehalten werden können“, so Hänsel.

MISKUS-Kultursommer hält vorerst an Seebühnenveranstaltungen fest

Die drei auf der Seebühne geplanten MISKUS-Höhepunkte (vom 13. bis 15. August) hingegen – „Akustik & Rock – Simon & Garfunkel Revival Band“, „Turner meets Cocker“ und das Kindertheaterstück „Die Abenteuer von Pettersson und Findus“ – sollen aus jetziger Sicht stattfinden. „Wir werden dann voraussichtlich mit einer begrenzten Publikumszahl und Einschränkungen durch die Hygienevorschriften rechnen müssen“, erläutert der MISKUS-Geschäftsführer weiter.

Die Entscheidung darüber, ob der Auftakt der Kultursommersaison mit Johnny Logan und dem „KlangLichtZauber – Symphony for Ireland“ am 19. Juni in Mittweida über die Bühne gehen kann, wird demnächst von der Stadt Mittweida entschieden.

Der MISKUS-Vorstand hatte sich gemeinsam mit seinen Veranstaltungspartnern schweren Herzens dazu entschlossen, die fünf großemäßig und finanziell aufwändigsten Events des Festivalsommers abzusa-gen. Dazu gehören:

- ★ die für den 25. Juni geplante „Performance zum Stein – The Pink Floyd Night“ am Rochlitzer Berg,

28. Mittelsächsischer Kultursommer - Alle Veranstaltungen im Überblick



JUNI		AUGUST	
06. Big Helga - Een kleenet Menschenkind	Ostrau	07. - 08. Parkfest Lichtenwalde - Im Zeichen des Barocks	Lichtenwalde
13. Historische Kaffeezeit	Lichtenwalde	13. Akustik & Rock - Simon & Garfunkel Revival Band*	Kriebstein
19. KlangLichtZauber - Symphony for Ireland*	Mittweida	14. TURNER meets COCKER*	Kriebstein
20. KinderKlangZauber	Mittweida	15. Die Abenteuer von Pettersson und Findus*	Kriebstein
21. Fête de la Musique	Mittweida	20. - 22. Altstadtfest Mittweida	Mittweida
27. Miskus-EntdeckerTour	Mittelsachsen	22. Musikalische Orgelfahrt	Mittelsachsen
27. Erdmüthe ... trifft auf mittelsächsische Originale	Ringelhof	27. - 29. Altstadtfest Leisnig	Leisnig
JULI		SEPTEMBER - DEZEMBER	
03. Sommerherlichkeiten - Ein Russischer Abend	Bieberstein	01.09. Geschichtswanderung in Königshain-Wiederau	
03. Irische Nacht - Seldom Sober Company / Doc Fritz*	Rochsburg	03.09. Sofakonzert - Acoustic Vibes / Roy Reinker	Mittweida
04. Gellert-Kaffee	Hainichen	04.09. Vicente Patiz LIVE*	Burgstädt
17. Folk im Kloster	Kloster Buch	05.09. Mittelsächsisches Sängertreffen	Lichtenwalde
18. Musikalischer Frühschoppen	Kloster Buch	10.09. Nacht der erleuchteten Kirche - Stilbruch*	Hainichen
24. Wechselburger Klosterklänge - Ensemble Nobles*	Wechselburg	12.09. Der Supervulkan - Eine musikalische Erdgeschichte*	Hartha
ab 24. Historischer Besiedlungszug (bis 01.08.)	Mittelsachsen	19.09. Orgelsinfonie - Abschlusskonzert*	Mittweida
ab 28. Kunst am Wasser (bis 01.08.)	Hölchen	03.10. Gerhard Schöne	Grünlichtenberg
31. Musik, Licht & Steine - Akustik Rock Trio*	Frauenstein	17.11. Seelitzer Herbstalon - Dorit Gäßler	Seelitz
ab 31. Talperrenfest Kriebstein (bis 01.08.)	Kriebstein	25.11. Herzenssache - Die Gräfin und ihr Leibarzt	Waldheim

* Tickets im Vorverkauf erhältlich
 Mittelsächsischer Kultursommer e.V. Georgenstraße 19 · 09661 Hainichen · Tel. 037207 451240
 Mögliche Änderungen aufgrund der Corona-Krise unter www.miskus.de III
 (Stand April 2021)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



INFOS ZUM PROGRAMM UNTER WWW.MISKUS.DE [MISKUS] IMMER WIEDER NEU

- ★ das beliebte Märchenwochenende in der Burg Kriebstein, die „Burg der Märchen“ (10. und 11. Juli). *Sollten es die Hygieneregeln erlauben, werden die Märchenfiguren der Burg an diesem Wochenende trotzdem einen kurzen Besuch abstatten.*
- ★ das Blasmusiktreffen „Gugge ma – Schalmey, Pipe & Co“ am 17. und 18. Juli *An diesem Wochenende wird es aber trotzdem im Kloster Buch Musik geben. Am 17. Juli, ab 19 Uhr, heißt es „Folk im Kloster“ mit ursprünglicher, mitreißender Folkmusik. „Am 18. Juli wird es ab 10 Uhr einen beswingten Frühschoppen mit dem Brass- und Swing-Orchester Otten-dorf geben.*
- ★ die „Lichtenwalder Musiknacht“ (7. August), die für viele Besucher den Höhepunkt des alljährlichen Parkfestes darstellt. *Die Fans der Operettenmusik müssen sich leider bis zum nächsten Jahr gedulden.*
- ★ die „Lange Nacht der klassischen Erotik“ am 18. September.

„Die aktuelle Lage in der Corona-Pandemie und vor allem die anhaltende Ungewissheit, ob und welche Veranstaltungen in wenigen Monaten möglich sein werden, haben uns dazu gezwungen“, erklärt der MISKUS-Geschäftsführer. Eine verantwortungsvolle Planung und angemessene Durchführung von großen Kulturveranstaltungen sei unter den aktuellen Bedingungen nicht möglich. Wir sind sicher diese Veranstaltungen im Jahr 2022 nachholen zu können.

Bereits erworbene Tickets können zurückgegeben werden

Wer für die abgesagten Veranstaltungen bereits Tickets erworben hat, wird gebeten, sich an die Vorverkaufsstellen zu wenden. Dort wird ihnen das Geld für die Karten entsprechend zurückerstattet. Weitere Informationen über möglicherweise auch kurzfristigen Änderungen im Festival-Programm, wird der MISKUS immer aktuell auf der Homepage unter www.miskus.de sowie auf der MISKUS-Facebook-Seite bekannt geben.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER



EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH
Fraensteiner Straße 95
09599 Freiberg

Pressemitteilung

■ Komposteraktion der EKM entfällt im Frühjahr 2021

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und den hohen Inzidenzwerten entfällt die Komposteraktion der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH im Frühjahr 2021.

Es wird versucht Ersatztermine im September 2021 anzubieten, dies ist jedoch vom Infektionsgeschehen abhängig. Weitere Informationen erhalten Sie zeitnah unter www.ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731-2625-41/-42.

■ Weitergeben statt wegschmeißen

Die Küche, die man beim Umzug nicht mitnehmen kann, das noch recht ansehnliche Sofa oder der Kinderbuggy des Jüngsten – oft vergisst man, dass ausgemusterte Dinge anderen noch Freude bereiten können.

Gut erhaltene Einrichtungsgegenstände, Räder und Kleinteile können an soziale Einrichtungen gespendet oder an Interessierte weitergegeben werden.

Tipps wie Sie anderen eine Freude bereiten können, finden Sie hier:

- Geben Sie gut erhaltene Möbel und Kleinteile über das Internet, z.B. durch Ebay Kleinanzeigen, Online-Foren oder -Gruppen, soziale Kanäle, ..., an Interessierte oder Bedürftige ab.
- Alternativ stehen Ihnen Aushänge in Supermärkten, an Hochschulen oder der direkte Kontakt mit sozialen Einrichtungen offen.

Zwei Beispiele aus dem Raum Mittelsachsen finden Sie hier:

- Netzwerk e.V. Mittweida – Betrieb von mehreren Sozialkaufhäusern im Landkreis Mittelsachsen und in Chemnitz, Kontakt unter 03727-9978-13 oder unter www.netzwerk-mittweida.de/.
- CJD Fahrradrettung – Annahme von Fahrrädern und Fahrradteilen, Kontakt unter 03731 / 6923408 (Frau Braun/Herr Wolf) oder via E-Mail: kerstin.braun@cjd.de oder bernhard.wolf@cjd.de.

Durch die Weitergabe gebrauchsfähiger Dinge können Sie helfen Ressourcen zu schonen, Geld sparen und andere unterstützen.

Denn nicht vergessen: „Abfallvermeidung geht vor Abfallentsorgung“.

ANZEIGEN

Unsere Leser sind Ihre Kunden.

Ihre Werbeanzeige im Amtsblatt.

ab
30 €
netto
einfarbig

Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100

Fax: (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

KINDER UND SCHULE

■ Ein erlebnisreicher Tag

An dem wohl schönsten Tag Anfang Mai haben wir, die Burgeulengruppe unter Einhaltung aller Corona Regeln, unser Hochbeet im Kindergarten bestellt.

Nach dem wir gemeinsam die Erde erneuert hatten, konnte es mit dem Pflanzen und Säen weitergehen. Dabei unterstützte uns die EDEKA Stiftung tatkräftig und mit den verschiedensten Pflanzen und Sämereien.

Alles fand seinen Platz, ob Salat, Kohl, Möhren oder Radieschen und wurde kräftig eingewässert, denn die Sonne meinte es an diesem Tag wirklich sehr gut mit uns.

Nun kann es den Kindern nicht schnell genug gehen, damit alles wächst und gedeiht. Alle sind schon sehr gespannt, ob es zu einer guten Ernte kommen wird.

Die Kinder der Burgeulengruppe, ihre Erzieher Frau S.Schmieder und Frau C. Kuhnke möchten sich hiermit bei der EDEKA Stiftung noch einmal für diesen schönen Vormittag bedanken.



Wir führen wieder eine Papiersammlung durch. Vom 07. bis 11. Juni soll sie stattfinden. Sie finden den Container direkt vor der Kindertagesstätte.

Es bedanken sich heute schon die Kinder und das Team der Kita "Turbergspatzen" Burkersdorf.



KINDER UND SCHULE

„Mutter/Vater mit Kind“ Kunstprojekt der Klassen 10a und 10b, 2020/21

Aus einer selbsthärtenden Bastelmasse gestalteten die Schüler/ Schülerinnen der Kunstkurse 10a und 10b Statuetten (kleine Statuen) zum o.g. Thema.

Der erste Schritt war zu Hause einen Rohling aus Pappmache` (Zeitung, Tapetenleim) oder Alufolie zu fertigen.

Im Unterricht kneteten und formten die „Künstler“ eifrig. Langsam konnte man die schwangere Frau, den Vater oder die Mutter mit dem Kind erkennen. Der zweite Schritt war geschafft.

Den dritten Schritt machte die Natur – die Masse musste drei Wochen aushärten.

Nach langem Warten kam nun endlich der vierte Schritt, die Figuren wurden liebevoll farblich gestaltet. Es entstanden wunderschöne, unterschiedlich große Statuetten.

P.K.
OS Re.-Bie.



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

Die IG Bergbaufreunde im KVF e.V. sind stolz:

■ Auch wir sind „Welterbe“

Trotz Corona – Pandemie“ - für die 12 Mitglieder der IG war auch das Jahr 2020 erfolgreich.

Mit vereinten Kräften, unterstützt von Sponsoren und Helfern aus Frauenstein und Reichenau, wurde die Halde des ehemaligen Grubenfeldes „Friedrich August“ weiter ausgebaut. Eine überdachte Haspel, die gerade zu Beginn des mittelalterlichen



Bergbaus die schwere Arbeit der Bergleute erleichterte, wurde errichtet. Damit soll vor allem den jungen Menschen die Arbeitsweise solch eines Gerätes anschaulich näher gebracht werden. Für die Besucher der Anlage wurde ein überdachter



Rastplatz, ein so genannter „Dachsbau“, gebaut und aufgestellt. Dank an St. Finsterbusch aus Reichenau. Immerhin interessierten 2020 rund 100 Besucher für unsere Anlage. So besichtigte der Heimatverein Hermsdorf mit einer Wandergruppe den Göpel und die Haspel. Die Teilnehmer informierten sich über den mittelalterlichen Bergbau in Frauenstein-Reichenau. Mit einer Spende unterstützte der Verein unser Projekt. 2 Schülergruppen aus Dippoldiswalde und Frauenstein erwanderten einen Teil des „Silberpfades“, besuchten die ehemalige Halde der Friedrich August Grube und waren natürlich begeistert von Göpel und Haspel sowie auch von den Bergbaugeschichten, die von Mitgliedern unseres Vereins erzählt wurden. Die Ammeldorfer Mitglieder (Fam. Hegewald) gestalteten einen kleinen Gesteinsgarten mit den in unserer Region typischen Gesteinen, der auf großes Interesse stößt.

Ein Besuch lohnt sich also! Das „Kleine Haldenfest“ Anfang September 2020 gab uns die Gelegenheit, den Sponsoren, Unterstützern und Helfern für ihren Einsatz zu danken.

2021 – die Pandemie noch im vollen Gange. Trotzdem sollen unsere Vorhaben – natürlich unter Beachtung der „Corona-Massnahmen“ - verwirklicht werden. Das **3. Haldenfest** am ersten WE im September ist zwar im Plan, aber...? Eine **Toilettenhäuschen** („Oekolokus“) wird aufgebaut. Der Bauwagen wird mit einer Überdachung erweitert und die Einrichtung einer **„Bergschmiede“** sowie eines **„Bergknappen – Pfades“** soll vorbereitet werden.

Leider haben Unbekannte vom 30.04. zum 01.05. und am 06.05. unseren Bauwagen aufgebrochen und unserem kleinen Verein einen Schaden zugefügt, der uns ein Stück zurück wirft. Die Behebung der Schäden kostet uns Geld und Arbeitskraft!

Liebe Frauensteiner, Burkersdorfer, Nassauer, Dittersbacher und Kleinbobritzscher, wer von Ihnen wäre bereit uns zu unterstützen. Wir bewahren ein Stück Geschichte, denn in allen Orten gab es mittelalterlichen Bergbau – heute Welterbe!

Kontakt: Cl. Weichelt: 01748689240; H-J. Güttler: 015154801335

■ Liebe Bürger von Frauenstein, Burkersdorf, Nassau, Kleinbobritzsch und Dittersbach,

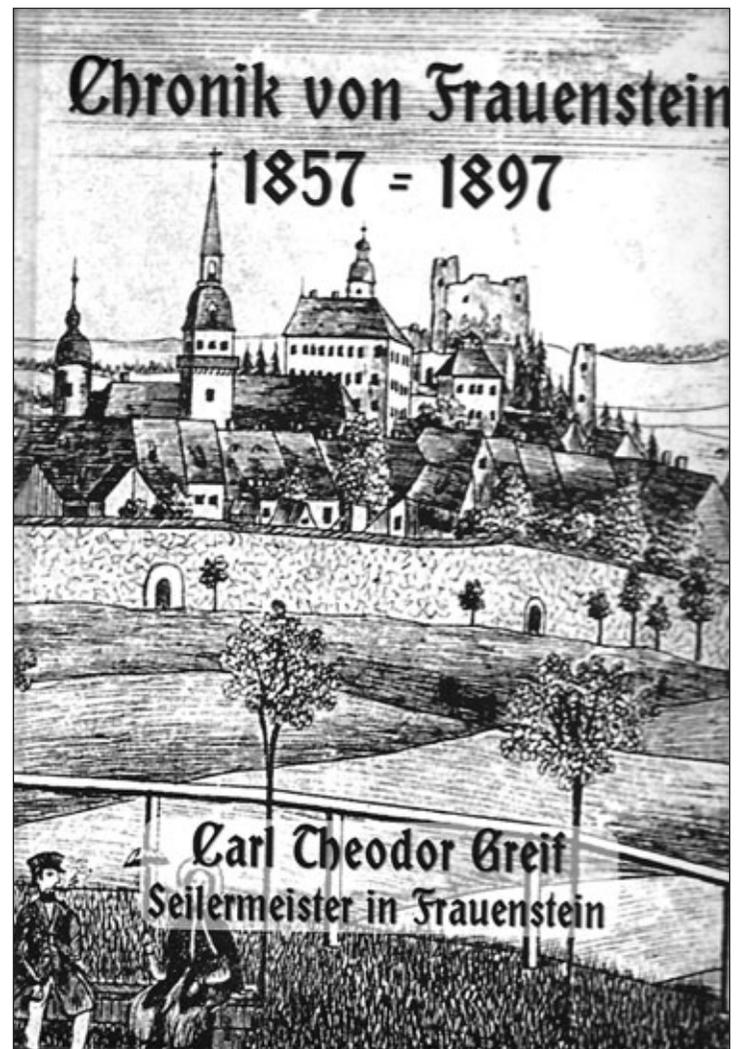
die umstehende Chronik des Carl Theodor Greif von 1857-1897 steht zum Verkauf bereit. Der Erlös kommt zu 100 % dem Glockenprojekt zu Gute.

Im Inhalt wird nicht nur über Frauenstein geschrieben sondern es finden sich auch Angaben aus Burkersdorf, wie dem Lehrhauer Carl Wilhelm Böhme aus Burkersdorf, der 1861 in der Grube Friedrich August verunglückte oder dem Tischlermeister Carl Friedrich Ditrich gebürtig aus Nassau, der den Frauensteiner Altar gebaut hat oder um Gottlieb Heinrich Richter, gebürtig aus Dittersbach, der sich erhängt hat.

Das sollen nur einige Beispiele aus diesen Orten sein. Die Chronik enthält noch viel mehr interessante Ereignisse.

Zu erreichen bin ich unter Tel: 037326/1487, Mobil 01525/6242464 oder per E-Mail: friedmar.altwein@web.de
Ich bringe Ihnen die Chronik auch persönlich vorbei.
P.S. 3 Exemplare der „Chronik nach Bahn“ zum Preis von 25 € sind ebenfalls noch zu haben.

Friedmar Altwein



**Mehr Informationen im Internet:
www.frauenstein-erzgebirge.de**

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Neue Glocken für unsere Stadtkirche

Nachdem viele miterlebt haben, wie die 1951 gegossenen Stahlhartgussglocken den Kirchturm verlassen haben, kurz etwas zum eingesetzten Kran sagen.

Zum Einsatz kam ein Liebherr LTC 105-3.1 mit einem 36m langen Teleskopausleger. Um in das Innere des Kirchturmes zu gelangen, war der Anbau einer Klappspitze mit einer Länge von 7,5 m in 40 Grad abgewinkelter Stellung notwendig. Mit diesen Karn können 50 t gehoben werden, der Motor hat eine Leistung von 354 PS. 2020 wurden mit diesem Kran die Glocken der Nikolaikirche Leipzig heraus- und wieder hineingehoben. Dirk Kunze, Inhaber der Fa. Krandienst Kunze Radeberg teilte auf Nachfrage mit, dass Arbeiten mit Glocken recht oft sind.

Der für die Sanierung des Glockenfußbodens notwendige Aufzug ist montiert, die Baustelle mit Bauzäunen gesichert und nun kann die eigentliche Sanierung beginnen. Wir werden Sie weiterhin zum laufenden Baugeschehen informieren.

Der nunmehr dritte Trödelmarkt am Himmelfahrtstag, dessen Erlös 100 % dem Glockenprojekt zu Gute kommt, ist trotz anhaltenden Regen recht gut gelaufen. Es hat sich erneut gezeigt, wie viele sich auf unterschiedliche Weise einsetzten, dass bald wieder ein Glockengeläut erklingen kann. Ich danke meiner Schwester Felicitas, die mir beim Aufbau des Trödelmarktes und beim eigentlichen Verkauf tatkräftig zur Seite gestanden hat.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Frau Gisela Schmieder, die selbstlos schon viele Chroniken verkauft hat. Den Erlös aus diesem Verkauf brauchen wir dringend zur Finanzierung der Glocken. Und wir werden noch weitere Mittel brauchen, wenn die sprunghaft steigenden Preise auf den Baumaterialmarkt sich auch bei unseren Glockenprojekt bemerkbar machen werden.

Deshalb ist es eigentlich ein Muss, einen weiteren Trödelmarkt im September abzuhalten. Dabei kam die Idee auf, an diesen Tag im September (Tag des Denkmals 12. September) viel Kinderspielzeug anzubieten. Wir hatten bemerkt, wie sich die Kinder gefreut haben, in einer eigens dafür eingerichteten Ecke mit Büchern, Puzzles etc. zu stöbern.

Zum Schluß noch etwas zur Kirchturmuhr:

Das Uhrwerk vom März 1873, gefertigt von der Fa. Zacharia aus Leipzig bleibt ein **mechanisches** Werk und wir gegenwärtig grundhaft überholt. Damit das tägliche Aufziehen der Uhr von Hand entfallen kann, erhält das mechanische Uhrwerk eine elektrische Aufzugsanlage für die Gewichte.

Und ganz zum Schluss noch ein familiengeschichtliche Mitteilung;

Die Vorfahren der Besitzer der Leipziger Uhrenfirma Zachria stammen aus Frauenstein.

Initiativgruppe Glockenprojekt

■ Notfonds für Jugendliche geht an den Start

Jugendnotfonds Sachsen hilft selbstverwalteten Jugendclubs durch die Corona-Zeit!

Jugendräume und Jugendinitiativen im ländlichen Raum zu unterstützen und auch in Pandemiezeiten am Leben zu erhalten, hat sich der Jugendnotfonds Sachsen zum Ziel gesetzt. Dafür bündeln die Sächsische Jugendstiftung, die Sächsische Landjugend e.V. und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ihre Ressourcen und stellen ein umfassendes Unterstützungs- und Hilfsangebot bereit. „Uns ist es wichtig, dass selbstverwaltete Jugendclubs, -treffs und -initiativen die Pandemie gut überstehen, denn sie sind essenzielle Bestandteile des kulturellen und sozialen Lebens in den ländlichen Räumen.“, so die Initiator*innen des Fonds.

Ob Unternehmen, Selbstständige, oder Vereine, in vielen Bereichen des öffentlichen und privaten Lebens gibt es bereits Hilfsangebote zur Bewältigung pandemiebedingter Ausfälle. Nicht jedoch für Jugendinitiativen, die mit viel Engagement und Energie eigenverantwortlich Räume und Projekte aufgebaut und verwirklicht haben. Diese Freiräume für Beteiligungs- und Selbstbestimmungsprozesse, sind Orte demokratischer Bildung und somit wesentlicher Bestandteil eines vielfältigen und jugendgerechten Gemeinwesens. Dabei sollten wir sie nicht allein lassen.

Der Jugendnotfonds Sachsen unterstützt gezielt selbstverwaltete Jugendclubs oder freie Jugendinitiativen im ländlichen Raum, in denen sich Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren engagieren und die nicht wissen, wie sie ihren Club oder ihre Angebote gut durch die Pandemie bringen sollen. Dafür können sich junge Menschen unter www.jugendnotfonds-sachsen.de melden und ihre Situation schildern. Nach einer Beratung unterstützt der Jugendnotfonds schnell und unkompliziert mit Rat, Tat und finanzieller Hilfe. Das Angebot gilt zunächst bis August 2021.

Weitere Informationen unter www.jugendnotfonds-sachsen.de

Der Jugendnotfonds wurde von der Sächsischen Jugendstiftung, der Sächsischen Landjugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gemeinschaftlich ins Leben gerufen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

*Andrea Büttner
Geschäftsführung*

*Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3
01067 Dresden
Telefon: (03 51) 323 71 90 10
Telefax: (03 51) 323 71 90 9
Internet: www.saechsische-jugendstiftung.de
E-Mail: abuettner@saechsische-jugendstiftung.de
Geschäftsführerin: Andrea Büttner
Stiftungsaufsicht: Landesdirektion*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Open-Air-Musiktheaterpremierer Juni 2021

Zwei Open-Air-Musiktheaterpremierer plant das Mittelsächsische Theater für den Juni 2021. Die Inszenierungen berücksichtigen die aktuellen Hygieneregeln; sollten die Premierer nicht zu den geplanten Terminen möglich sein, finden sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt statt.

„Gold!“, Märchenoper von Leonard Evers

Mit Dimitra Kalaitzi-Tilikidou (Mezzosopran) und Michael Winkler (Schlagzeug)

Regie, Ausstattung: Sophia Pervilhac

Premiere: 01.6.2021, 10:00 Schlosshof Freiberg

Weitere Termine: Mi 02.06.2021 10:00, Do 03.06.2021 10:00, Sa 05.06.2021 11:00 und 15:00

TiB Döbeln:

Di 06.07.2021 10:00, Mi 07.07.2021 10:00, Do 08.07.2021 10:00, Fr 09.07.2021 10:00, Sa 10.07.2021 15:00

„Gold!“ – Kinderoper von Leonard Evers unter freiem Himmel

Speziell für Kinder und Familien gibt es in diesem Sommer Musik und Theater unter freiem Himmel. Im Freiburger Schlosshof und vor dem Döbelner Theater erlebt, spielt und singt Dimitra Kalaitzi-Tilikidou als Fischerjunge Jakob das bekannte Märchen „Vom Fischer und seiner Frau“. Das nämlich verbirgt sich hinter dem Titel „Gold!“, ist es doch die Gier nach immer weiter wachsendem Wohlstand, die Jacobs Familie zu immer neuen Wünschen treibt – aber macht Reichtum auch glücklich?

Unterstützt wird die Sängerin von nur einem einzigen, aber äußerst vielseitigen Musiker: Michael Winkler, der Erste Schlagzeuger der Mittelsächsischen Philharmonie, spielt von Marimba über Vibraphon bis zur Großen Trommel in „Gold!“ mehr als zehn verschiedene Instrumente.



Probenfoto von Nadine Franke zu „Gold!“ mit Dimitra Kalaitzi-Tilikidou und Michael Winkler

„Die Csárdásfürstin“, Operette von Emmerich Kálmán

Musikalische Leitung: José Luis Gutiérrez

Regie: Sergio Raonic Lukovic

Choreografie: Nicole Eckenigk

Bühne: Tilo Staudte

Kostüme: Nina Reichmann

Mit Leonora Weiß-del Rio/Tonje Haugland, Lindsay Funchal/Lisa Schnejdar, Rita Zaworka/Adelheid Brandstetter, Frank Unger/Bryan Rothfuss, Johannes Pietzonka/Alexander Donesch, Alois Walchs-

hofer/Martin Gäbler, Andreas Pannach, Dimitro John Walter Moses/Michael Zeiske, Frieder Post, Opernchor, Tänzer*innen, Mittelsächsische Philharmonie

Premiere Fr 11.06.2021, 20:00 Seebühne Kriebstein

Weitere Termine: So 13.06. 18:00, Di 15.06. 18:00, Fr 18.06. 18:00, Sa 19.06. 18:00, Fr 25.06. 20:00, Sa 26.06. 18:00, Di 29.06. 18:00, Do 01.07. 18:00, Sa 03.07. 20:00, So 04.07. 18:00, Di 06.07. 18:00, Fr 09.07. 18:00, Sa 10.07. 20:00, Do 15.07. 18:00, Sa 17.07. 20:00, So 18.07. 18:00, Di 20.07. 18:00, Sa 24.07. 20:00, So 25.07. 18:00, Di 03.08. 18:00, Do 05.08. 18:00, Sa 07.08. 20:00, So 08.08. 18:00

„Die Csárdásfürstin“

– Große Operette auf der Seebühne Kriebstein

Rauschende Feste, zärtliche Liebesszenen und mittendrin eine gezeigte Künstlerin, die in der feinen Gesellschaft dennoch um ihre Anerkennung kämpfen muss – Emmerich Kálmáns Meisteroperette „Die Csárdásfürstin“ bietet all dies und dazu natürlich wunderbare Musik, in der sich Hit an Hit reiht.

Für die Seebühne an der Talsperre Kriebstein haben Kapellmeister José Luis Gutiérrez und Regisseur Sergio Raonic Lukovic eine Fassung erstellt, die alle nötigen Hygieneregeln befolgt und somit die Sicherheit der Mitwirkenden wie der Zuschauer gewährleistet, vor allem aber beweist, dass die gute alte Operette keineswegs verstaubt ist, sondern noch immer spannend, witzig und äußerst unterhaltsam sein kann.

Ein großes Ensemble singt, spielt und tanzt, live begleitet von der Mittelsächsischen Philharmonie und umrahmt von einmaliger Naturkulisse. Einige Vorstellungen sind bereits ausverkauft, man sollte also mit dem Kartenkauf nicht mehr allzu lange warten!



Fotomontage mit den Solisten der „Csárdásfürstin“, fotografiert von René Jungnickel

Mit freundlichen Grüßen
Christoph Nieder

Musikdramaturg / Pressedramaturg

Telefon (0 37 31) 35 82-26 • Fax (0 37 31) 2 34 06

eMail nieder@mittelsaechsisches-theater.de

Internet <http://www.mittelsaechsisches-theater.de>

Mittelsächsische Theater und Philharmonie gemeinnützige GmbH
Amtsgericht Chemnitz, HRB 13637 • Steuer-Nr. 220/114/02430, Finanzamt Freiberg

USt-IdNr. DE 163293260

Geschäftsführer: Dr. Hans Peter Ickrath • Aufsichtsratsvorsitzender: Matthias Damm

Intendant: Ralf-Peter Schulze

09599 Freiberg, Borngasse 1

Telefon (0 37 31) 35 82-0 • Fax (0 37 31) 2 34 06

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER | VEREINE | TERMINE | INTERESSANTES & WISSENSWERTES

WIR WISSEN, WAS WIR TUN! UND DU?

AKTUELLE ANGEBOTE DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG

WWW.DEINE-ZUKUNFT-HANDWERK.DE
Alle Infos rund ums Handwerk für Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen, Studienumsteiger/-innen, Azubis

LEHRSTELLEN- UND PRAKTIKUMSBÖRSE
Freie Lehrstellen und Praktikumsplätze unter:
www.deine-zukunft-handwerk.de
www.hwk-chemnitz.de/lehrstellenboerse | www.hwk-chemnitz.de/praktikumsboerse

TELEFONHOTLINE UND WHATSAPP
Berufsorientierungs- und Karriereberatung unter 0371 5364-118

AKTIONSTAGE ZUR AUSBILDUNG IM HANDWERK
05.06.2021 Tag der Bildung mit vielen digitalen Angeboten rund um Karriere im Handwerk
18.09.2021 Zukunftstag Handwerk: Ausbildungsbetriebe im Handwerk stellen sich und ihre Ausbildungsplätze vor. Schüler/-innen probieren sich in den Fachwerkstätten praktisch aus im Bildungs- und Technologiezentrum Chemnitz.

INDIVIDUELLE BERATUNGSANGEBOTE
Vorstellung von Berufen und Karrierewegen im Handwerk – auch virtuell

BERUFESTESTS zum Erkunden handwerklicher Berufsfelder

KONTAKT
Kathrin Rudolph | Telefon: 0371 5364-250
E-Mail: k.rudolph@hwk-chemnitz.de

DAS HANDWERK
DE WIRTSCHAFTSBEREICH VON MORIAK

Sommergalerie im Hofefeld Susanne und Carsten Gille Hofefeld 5 09623 Frauenstein www.sommergalerie.de atelier@carstengille.de

Pressemitteilung

Sommergalerie im Hofefeld 26. Ausstellung „Sommergäste XII“

Malerei, Graphik, Skulptur, Textilcollage
29. Mai bis 29. August 2021

Ernst Baumeister

Ausstellende Künstler:
Anke Kutzschbauch, Löthain
Ernst Baumeister, Berlin
Carsten Gille, Frauenstein (als Gastgeber)
Ein Eröffnungsfest kann leider nicht stattfinden.
Der Ausstellungsbesuch unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygienemaßnahmen und Kontaktbeschränkungen ist aber möglich.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Geöffnet ab Sonnabend, dem 29. Mai 2020, ab 11.00 Uhr
Für Sonnabend, den 28. August 2021, um 16.30 Uhr ist eine Finissage mit Andrea Hofmann (Violine) und Max Loeb Garcia (Gitarre) geplant.

Die Sommercalerie ist geöffnet:
Sa, So, Feiertag 11–18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung Tel.037326 9625
Mobil 0163 2925 491
Sommergalerie im Hofefeld Susanne und Carsten Gille Hofefeld 5, 09623 Frauenstein www.sommergalerie.de
Frauenstein, den 19. April 2021

Veranstaltungen im Juni 2021

05.06.2021
17:00 Uhr
Orgelvesper mit Peter Kleinert in der Kirche in Nassau

13.06.2021
16:00 Uhr Orgelkonzert – Dr. Gergely Finta (Budapest, Ungarn) in der Stadtkirche Frauenstein

Das am 13.06.2021 geplante 8. Bobritzschaltreffen in Niederbobritzsch wird erneut aus gegebenem Anlass auf den 03.07.2022 verschoben.

Niederbobritzsch lädt zum Feiern ein
01. - 03. Juli 2022

Gemeinde Bobritzsch-Hilbersdorf
„aufgeschoben ist nicht aufgehoben ... 3. Anlauf“

JUNGE GEMEINDE

Zeit zu glauben

Du möchtest Zeit für dich, mit Freunden oder einfach zum Beten, dann komm am **21.05., 04.06. und 18.06.21 um 19:00 Uhr** zu uns in die Kirche Nassau.

VEREINE | TERMINE | INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Hinweise zum Verbot öffentlicher und nichtöffentlicher Veranstaltungen

Bis auf Weiteres gilt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 (Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO). Danach sind weitreichende Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie veranlasst.

Den vollständigen Text der aktuellen Fassung finden Sie auf der offiziellen Internetseite des Freistaates Sachsen unter: <https://www.sms.sachsen.de/coronavirus.html>.

Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung, ob diese aufgrund der aktuellen Lage auch stattfindet!

Vorschau Veranstaltungen im Juli 2021
10.07.2021

17:00 Uhr – Konzert für Flöte und Orgel
mit Frau Prof. Susanne Ehrhardt und Frank Zimpel in der Kirche in Nassau

18.07.2021

16:00 Uhr – Orgel-Improvisations-Konzert
Klaus Dieter Untch (Zeiden/Codlea, Siebenbürgen/Rumänien) in der Stadtkirche in Frauenstein



„Senioren - Ortsgruppe - Frauenstein“ e.V.

Liebe Wanderfreunde,

leider können wir noch keine verbindlichen Aussagen treffen,
wann unsere 1. Wanderung 2021 starten wird.

Bitte habt Geduld, es wird schon noch!

Im „Stadtanzeiger“ und in den Aushängen
geben wir rechtzeitig Bescheid.

Alles Gute und bleibt gesund!

Ein herzliches

„Gut Schritt“

von euren Wanderleitern

Arnold und Schmid..

Danksagung

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden mit euch
beisammen war:*



Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit in aller Stille Abschied genommen haben von unserem Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Werner Küchenmeister

* 22.03.1935 † 15.03.2021

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten, der FFW Kleinbobritzsch sowie dem Gesangsverein Liedertafel für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen bedanken. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Kurenz und seinem Team, dem Pflegedienst Tröger, dem Pflegeheim Lichtenberg, dem Bestattungshaus Bejšovec, Pfarrer Wüst für seine tröstenden Worte und der Bläsergruppe.

In liebevoller Erinnerung
**seine Kinder Steffen, Thomas
und René mit Familien**

Kleinbobritzsch, im Mai 2021

Anzeige(n)



- CONTENTUS -
Pflege- & Betreuungsdienst
Marion Tröger

Marion Tröger
Pflegedienstleiterin

Tel.: (035057) 54881
Fax: (035057) 54882
Mobil: (0174) 9927931

Büro
Zum Sportplatz 3
01776 HermsdorffE.

marion.troeger57@web.de
contentus@web.de
www.contentus-hermsdorff.de

Bürosprechzeiten

Montag bis Freitag 8:00 - 14:30 Uhr

BESTATTUNGSHAUS

Ingo Bejšovec



Frauensteiner Straße 137
09623 Burkensdorf/Erzgeb.
Stadt Frauenstein
Telefon: 037326 9326
Fax: 037326 86383

Ihr Helfer und Berater in Bestattungsangelegenheiten

TAG UND NACHT DIENSTBEREIT

DANKSAGUNG

*Nach der Zeit der Tränen und der tiefen Trauer
bleibt die Erinnerung. Die Erinnerung ist unsterblich
und gibt uns Trost und Kraft.*

Wir danken allen, die unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Omi, Uromi, Schwägerin, Tante
und Cousine, Frau



Eva Wolf

* 15.06.1931 † 23.02.2021

im Leben ihre Achtung sowie Freundschaft schenken und jetzt mit uns Abschied nehmen, sich in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Kurenz für die langjährige medizinische Betreuung, Herrn Pfarrer Wüst für seine einfühlsamen und tröstenden Worte, den Bläsern und dem Bestattungshaus Ingo Bejšovec sowie Herrn Hegewald.

In stillem Gedenken
ihre lieben Kinder
**Margit,
Matthias mit Taina und Gert mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Frauenstein, im April 2021

*Ein Leben mag enden,
doch Erinnerungen sind für die Ewigkeit.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von
meinem Ehemann, unserem Vater und Schwiegervater



Wolfgang Koblitz

* 04.01.1936 † 07.03.2021

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Kurenz, dem Pflegeheim Lichtenberg, dem Häuslichen Pflegedienst „Glückauf“, den Kameraden der FFW „Oskar Göhler“ Frauenstein, der Wehleiterrunde und dem Bestattungsinstitut Ingo Bejšovec.

In liebevoller Erinnerung
**seine Martl
Heike
Kathrin und André**

Frauenstein, im März 2021

Anzeige(n)



VOR ORT MONTIERTE KELLERTANKS & WÄRMESPEICHER

Wir sind ein zertifiziertes Unternehmen zur Demontage und Entsorgung von Öltanks.

Aktion: 30% Rabatt auf Demontage und Entsorgung Ihrer Altanlage bei Neuinstallation eines doppelwandigen Haase-Tanks

Sie dürfen ihre Ölheizung auch nach 2025 weiter betreiben! Mehr unter: www.zukunftsheizen.de

Suchen Mitarbeiter! Mehr unter: www.tus-sachsen.de



TANK- & UMWELTECHNIK SACHSEN

Goethestr. 84
09217 Burgstädt

Telefon 03724/ 1290041
Mobil 0163/ 7771799
Fax 03724/ 1290296
E-Mail info@tus-sachsen.de

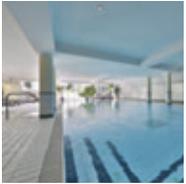


Sonnenhotel
FÜRSTENBAUER
CLASSIC



Sonnenhotel Fürstenbauer in Bodenmais






WOHLFÜHLMOMENTE IM BAYERISCHEN WALD

Reisezeitraum: 02.07. – 31.10.2021
Anreise täglich (Feiertage ausgenommen)

Das dürfen Sie erwarten:

- ✓ 2 Übernachtungen
- ✓ täglich Frühstücksbuffet, Nachmittags-Snack und Abendessen im Rahmen der Wohlfühlpension
- ✓ 1 mal Obstteller und 1 Flasche Sekt auf dem Zimmer
- ✓ 1 mal entspannte Rückenmassage
- ✓ täglich Getränke (Säfte, Mineralwasser, Limonaden, Bier vom Fass und Wein) zum Abendessen inklusive
- ✓ freie Nutzung des Hallenbades sowie der Saunen

Preis pro Person	3 Tage
Doppelzimmer „Kleiner Arbersee“	175,- €

Kinderermäßigungen und weitere Zimmerkategorien auf Anfrage!

3 Tage nur
175 €
pro Person

Bayerischer Wald

Beratung und Buchung: 05321 – 685540 | Buchungs-Code: AB-2105-SWH
info@sonnenhotels.de | www.sonnenhotels.de

Eigene Hin- und Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Ausgebuchte Termine, Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise inklusive MwSt. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Hotelpartner: Sonnenhotels GmbH, Gerhard-Weule-Straße 20, 38644 Goslar

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

die Inserenten haben nach bestem Wissen und Gewissen ihre Angebote, Ankündigungen, Öffnungszeiten ... zusammengestellt. Sie kennen es sicher auch – manchmal ist es so, dass die Wirklichkeit einen schneller einholt und Rahmenbedingungen sich verändern. Dafür bitten wir um Ihr Verständnis und freuen uns, dass Sie trotz allem Ihren lokalen Händlern, Dienstleistern und Handwerkern gewogen bleiben.

Anzeige(n)



Amtslader-CONTAINERDIENST

Inh. André Adam
Frauensteiner Straße 35
01774 Klingenberg

☎ 037326 9226
☎ 037326 1511
✉ kontakt@amtslader.de

- Entsorgung
- Schüttgüter
- Dienstleistungen

www.amtslader.de

**www.FORSTARBEITEN
MASCHINENSERVICE.DE**

Eric Kretschmer

- BAUMFÄLLUNG/PFLEGE
- HOLZRÜCKUNG/TRANSPORT
- BAU/LAND/KFZ TECHNIK
- VERMIETUNG

• DVS
GEPRÜFTER
SCHWEISFACHMANN

✉ forsteric@t-online.de ☎ 0162 - 903 27 13



Fleischerie Köhler

Inh. André Köhler
Mühlgrabenweg 6, 09623 Clausnitz/Erzg.
Tel. 03 73 27 / 72 26

Filiale Lichtenberg
Tel. 03 73 23 / 156 76



- * Lohnschlachtung
- * Wildbretverarbeitung
- * Grillspezialitäten
- * Partyservice

Unsere Produkte erhalten Sie auch bei:

EDEKA Kaden/Seidel, Sayda
EDEKA Fiedler, Eherne Schlange, Freiberg
EDEKA Aktiv-Markt, Niederbobritzsch
„Ihre Kette“ Rudolph, Sayda

Wir suchen Verstärkung im Verkauf!






WIR SIND AUCH WEITERHIN FÜR SIE DA!

SO ERREICHEN SIE UNS:
Tel. 03504 6285950
info@raumcreativ.com

MIT BESONDEREN IDEEN FÜR IHREN WOHN(T)RAUM

Möbel planen können viele; aber uns ist es wichtig, dass wir Ihnen eine Wohnlösung entwerfen, die sich im Laufe der nächsten Jahre noch in Sachen Qualität und Praxistauglichkeit bewährt. Deshalb fangen wir bei raumcreativ C&B genau da an, wo andere aufhören – dort, wo Maßarbeit und Know-how gefragt sind: Besondere Küchen, begehbare Kleiderschränke und Schranksysteme, funktionale Raumteiler und Gleittüren, raffinierte Überbauten, ideenreiche Glasrückwände, einladende Garderoben, gelungene TV- und Multimediawände, stimmungsvolle LED-Beleuchtung und komfortable Schlafzimmer und Betten haben wir im Programm. Sie erhalten traumhafte Unikate in hochwertiger Verarbeitung. Egal ob für Singles, Familien oder Designliebhaber. Mit raffinierten und eleganten Lösungen für clevere Raumaufteilungen konnten wir schon viele Kunden begeistern. Wir von raumcreativ C&B begleiten Sie von der ersten Idee über die Planung bis hin zur Montage durch alle aufkommenden Schritte. Ihre Zufriedenheit ist unser täglicher Anspruch und Ihre Weiterempfehlung unser größtes Lob. Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich persönlich von unserer Kompetenz und Kreativität.

Begehbare Kleiderschränke | Dachschrägenlösungen | Raumteiler
Glasrückwände für Küchen | TV- & Multimediawände | LED-Beleuchtung
Garderobenlösungen | Schlafzimmer | Einbauküchen

made in dippoldiswalde

Termine nach telefonischer Absprache jederzeit möglich: 03504 6285950!

☎ www.raumcreativ.com ☎ 01744 Dippoldiswalde - Gewerbering 14

RaumCreativ C&B

Immer etwas Besonderes.





Gewerbliche und kaufmännische Ausbildung
NACH DEN STERNEN GREIFEN
GELBE KRAFT VORAUSS

Wir bieten zahlreiche Möglichkeiten für einen erfolgreichen Start in die Zukunft

■ **Anlagenmechaniker (m/w/d)**
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

■ **Energie im Fokus**

Unter diesem Motto beschäftigt die Alois-Müller-Gruppe mehr als 600 Mitarbeiter an zwölf Standorten.

■ **Alois-Müller-Gruppe**

Vom traditionellen Familienbetrieb zum mittelständischen Unternehmen gewachsen, steht eine ganzheitlich nachhaltige Philosophie im Mittelpunkt. Heizung, Lüftung, Sanitär, Kälte, Elektro und Anlagenbau gehören genauso zu unserem Spezialgebiet, wie Energie-Contracting und eine eigene, CO₂-neutrale und energieautarke Produktionsstätte mit integriertem Ausbildungszentrum.



Alois Müller GmbH • Heizung-Lüftung-Sanitär-Kälte-Elektro • Zinnwalder Straße 3 • 09623 Frauenstein
Ansprechpartner: Lars Butter • ausbildung@alois-mueller.com • www.alois-mueller.com

Anzeige(n)



Glückauf
PFLEGEDIENST

Nassau
Dittersbacher Straße 2
09623 Frauenstein OT Nassau
Telefon 037327 83380
nassau@glueckauf-pflege.de
www.glueckauf-pflege.de

Für Sie da.



Anke Kunze

Allianz Hauptvertretung
Hauptstraße 32
01776 Hermsdorf/Erzgeb.

anke.kunze@allianz.de
www.allianz-anke-kunze.de

Tel. 03 50 57.5 12 54
Mobil 01 70.2 80 80 81

Allianz

Nutzen Sie meine Erfahrung.



JOHANNESBAD
Fachklinik & Gesundheitszentrum
RAUPENNEST

Wir suchen Sie
als Gesundheitsexperten!

Medizinische Fachkraft ohne Mitleid für Viren und Bakterien...
...als zukünftige Hygienebeauftragte (m/w/d)

Herrscher über Wasser und Rohrleitungen...
...als Mitarbeiter Bädertechnik/-betrieb (m/w/d)

Neugierige, junge Krankenpflege-Amateure...
...im Rahmen eines FSJ (m/w/d) im Team Pflege

Schriftliche Bewerbung und Fragen:

Johannesbad Raupennest GmbH & Co. KG
Rehefelder Straße 18 | 01773 Altenberg
bewerbung-klinik-raupennest@johannesbad.com

Alle Stellenangebote unter:
johannesbad-karriere.com




Optik — Hörakustik —

Mücklich

50 Testhörer gesucht

MEHR ENERGIE, WENIGER MÜLL.

Sparen Sie bis zu 185 Batterien pro Jahr. Signia Hörgeräte mit Lithium-Ionen-Akku & Bluetooth®.

Jetzt testen!

- ✓ Gutes Hören für bis zu 23 Stunden am Stück mit nur einer Akkuladung.
- ✓ Musik, Telefonate und TV-Ton über Bluetooth direkt in die Hörgeräte übertragen.
- ✓ Keine lästigen Batteriewechsel mehr und bis zu 185 Batterien pro Jahr sparen.
- ✓ Erhältlich in verschiedenen Bauformen und Preisklassen, passend für fast jede Art von Hörverlust.

Vereinbaren Sie bis zum 30.06.2021 einen Termin bei uns zum kostenlosen und unverbindlichen Hörtest und Probetragen!

Dippoldiswalde Freital Herrengasse 22 03504/614702
Dresdner Str. 218 0351/6412010



Kleinbus Biber

Kleinbus-Busfahrten 8/16/22 Sitzplätze

Familien-, Betriebs- und Vereinsfahrten
Firmenfahrten / Kurierfahrten
Flughafentransfer / Schülerbeförderung
Schulklassen- und Gruppenfahrten

Falk Biber, Frauensteiner Str. 42
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf
Tel. 03 73 25/2 35 55 · Fax 03 73 25/2 31 43
Funk 0174-2893728
E-Mail: kleinbus-biber@web.de